

Energie für E-Bikes

Neue Akku-Ladestation am Freiburger Rathaus eingeweiht



Die neue Akku-Ladestation hinter dem Rathaus wurde von Oberbürgermeister Sven Krüger, Axel Schnieggans, Vorstandsvorsitzender der Freiburger Stadtwerke AG und Tobias Jaster, Betriebsleiter Gebäude und Flächenmanagement der Stadtverwaltung Freiberg eingeweiht.

Foto: Peter Kuckenburg

Freiberg. Für Radfahrer, die mit Elektroantrieb in Freiberg und Umgebung unterwegs sind, wird das Radeln attraktiver. Ab sofort können E-Biker am Rathaus neue Energie tanken. Die neue Akku-Ladestation wurde im Rahmen eines Sponsorings am 13. Juli an Oberbürgermeister Sven Krüger und die Stadt Freiberg übergeben. Sie ist neben dem Laden für E-Bike-Akkus auch für das Laden von Handys oder beispielsweise Powerbanks geeignet und verfügt über vier einzeln abschließbare Aufbewahrungsfächer, jeweils mit zwei geschützten Schuko-Steckdosen, einer USB-Ladevor-

richtung und drei integrierten Ladekabeln mit Netzteil. Hierdurch erübrigt sich die Mitnahme des eigenen Ladegerätes.

„Mit dem Ausbau der Ladeinfrastruktur fördern wir die umweltschonende Mobilität und gestalten die Fahrradtouren in und um Freiberg komfortabler. Wir bieten den Elektro-Radlern einen extra Service und sorgen für immer volle Akkus“, erklärte Axel Schnieggans, Vorstandsvorsitzender der Freiburger Stadtwerke AG.

Die Akku-Ladestation bietet neben der Lademöglichkeit eine weitere Annehmlichkeit: Während des Ladevorgangs können

Freiberger und Touristen entspannt die Altstadt und ihre Sehenswürdigkeiten erkunden.

Neben dieser neuen Akku-Ladestation gibt es in Freiberg aktuell vier Stromtankstellen, an denen Elektroautos aufgeladen werden können. Die erste öffentliche Ladesäule wurde bereits vor fünf Jahren an der TU Bergakademie Freiberg errichtet.

Die Ladesäulen befinden sich an der TU Bergakademie Freiberg, Bernhard-von-Cotta-Straße, Hotel Alekto, Am Bahnhof, in der Altstadt, Parkhaus Fischerstraße und DBI, Halsbrücker Straße. **clk**